



Südwestdeutsche Gesellschaft für Urologie

Positive Entwicklung des Regionalkongresses

Der Kongress der Südwestdeutschen Gesellschaft für Urologie gewinnt stetig an Bedeutung: Auch mit dem SWDGU-Kongress 2019 setzte sich der Zuwachs an Teilnehmern und SWDGU-Mitgliedern fort.

Die unlängst gestellte Frage zur Notwendigkeit von Regionalkongressen beantwortet sich zumindest für den Kongress der Südwestdeutschen Gesellschaft für Urologie (SWD-GU) von selbst: Die Gesellschaft hat es offensichtlich jedes Jahr geschafft, sich mit einem für die Zielgruppen exakt zugeschnittenen Programm von anderen Veranstaltungen deutlich abzuheben.

Dies ist unter anderem einem über Jahrzehnten weitergeführten zukunftsorientierten Prozess zu verdanken: In enger Zusammenarbeit zwischen SWDGU-Vorstand und Kongresspräsident wird in den Programmkommissionssitzungen ein sich weiterentwickelndes Programm ausgearbeitet, das auf die aktuellen Bedürfnisse von Klinikärzten, niedergelassenen Urologen und Ärzten in Ausbildung ausgerichtet ist.

Wissenschaftlicher Austausch in familiärem Rahmen

Die Struktur des Kongresses beinhaltet den wissenschaftlichen Austausch, der insbesondere für die jungen Kolleginnen und Kollegen einen familiäreren Rahmen

bietet und durch Vortrags- und Forschungspreise (z. B. Werner-Staehler-Gedächtnispreis) anerkannt wird. Dazu wurde 2019 der jährlich ausgeschriebene Forschungspreis der SWDGU (von ursprünglich 10.000 €) auf 20.000 € im Sinne einer Anschubfinanzierung erhöht.

Plenumsitzungen füllen in der Regel den Hauptsaal auf den Kongressen; hier werden aktuelle Themen aus wissenschaftlicher aber auch aus berufspolitischer Sicht von namhaften Experten und zum Teil auch in Pro- und Kontra-Diskussionen erörtert. Daneben werden dem Berufsverband Sitzungen für berufspolitische Diskussionen eingeräumt. Sehr beliebt und über die Jahre fest ins Programm eingeplante Sitzungen sind die Praxisseminare. Hier werden von Niedergelassenen Kollegen für Niedergelassene bestimmte tagesaktuelle Themen anhand von Fallbeispielen interaktiv diskutiert und von hinzugezogenen Experten mit wissenschaftlichem Know-how untermauert.

Junge Urologen als Zielgruppe

Eine weitere für die SWDGU wichtige Zielgruppe sind die jungen, in Ausbildung befindlichen Urologen, welche die Zukunft unserer Fachgruppe sichern sollen. Hierzu wurde bereits seit zwei Jahren ein eigener „Tag des Nachwuchses“ ausgearbeitet, an dem den jungen Kollegen in Kleingruppen wichtige Fertigkeiten und Wissensinhalte vermittelt werden und so der Weg zur Facharztprüfung unterstützt wird. Zudem werden von der GeSRU konzipierte Video-Sessions und Sitzungen zum Fallorientierten

Lernen nicht nur von den „Nachwuchsurologen“ gerne besucht. Ebenso beliebt und nicht mehr wegzudenken ist die Altraumsitzung, in der Fallbeispiele ehrlich aufgearbeitet werden, um die Zuhörer für Komplikationen zu sensibilisieren.

Eine wichtige Veranstaltung ist SWD-GU aktuell – eine eigens konzipierte Fortbildungsveranstaltungsreihe innerhalb des SWDGU-Kongresses, die aktuelle Themeninhalte und Praxisrelevantes als Refresher Jahr für Jahr aufgreift. Hierzu werden namhafte Experten aus den Reihen der SWDGU als Referenten gewonnen, sodass diese hochkarätige Veranstaltung zudem kostenlos für die Teilnehmer angeboten werden kann. Eine Vielzahl hinzubuchbarer Kurse rundet dieses vielfältige und jedes Jahr aktualisierte Programm ab, sodass für jeden Teilnehmer interessante Themeninhalte vorhanden sein sollten.

Alles andere als „sinnlos“

Die Resonanz und das Feedback der Teilnehmer wie auch der unterstützenden Industrie waren in den letzten Kongressjahren nachhaltig positiv. Insofern sind aktuelle Diskussionen, die versuchen die Regionalkongresse zu diskreditieren und wegen „Sinnlosigkeit“ oder „Ineffizienz“ abzuschaffen, nach unserer Erfahrung im Südwesten Deutschlands nicht nachvollziehbar. Für die nächsten Jahre wird innerhalb der Gesellschaft prospektiv und zielorientiert versucht, die bisherigen inhaltlichen Anforderungen für den SWDGU-Kongress im Sinne der Interessen der Mitglieder zu erfüllen und die hohen Besucherzahlen des zweitgrößten deutschen Urologienkongresses noch zu steigern.

**Dr. Frank Becker, Zentrum am Boxberg
Past-Präsident 2018/2019 und
Schriftführer des SWDGU**

SWDGU 2020

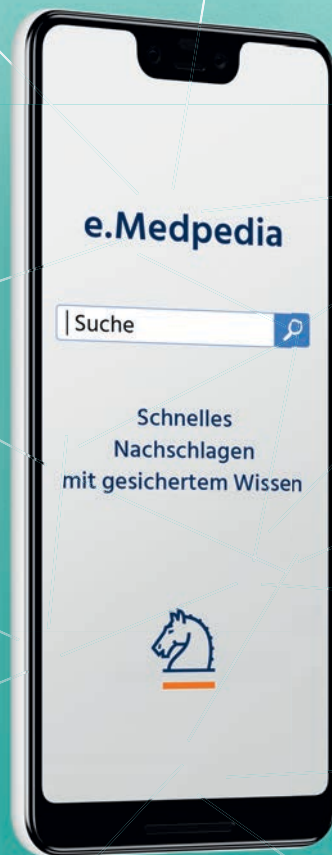
Die 61. Jahrestagung der Südwestdeutschen Gesellschaft für Urologie findet unter dem Motto „Brücken bauen“ vom 6. bis 9. Mai 2020 in Ulm (Congress Centrum) statt.

Weitere Informationen unter:
www.swdgu.de

e.Medpedia

Die neue Online-Enzyklopädie vernetzt das Wissen von über 20 Standardwerken

Neu



[SpringerMedizin.de/eMedpedia](https://www.springermedizin.de/eMedpedia)

Auch als App erhältlich.

Gleich informieren

